



Bitte ausfüllen, unterschreiben
und zurück an:

Stadt Baiersdorf
Waaggasse 2
91083 Baiersdorf

Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE37BAI00000119486

Mandatsreferenznummer:
Wird separat mitgeteilt

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Bitte beachten Sie: **Wir benötigen Ihre persönliche Unterschrift.**

Sie können das ausgefüllte Formular per Post an die Stadtkasse senden oder in den Briefkasten des Rathauses einwerfen. Bei Übermittlung per Fax oder E-Mail ist das Lastschriftmandat nur mit persönlicher Unterschrift gültig.

Art der Forderung	PK-Nr. (bisher, falls bekannt)	Gegebenenfalls nähere Bezeichnung (z.B. bei Grundsteuer Objekt-Nr., Flur-Nr., Straße)
<input type="checkbox"/> Grundsteuer		
<input type="checkbox"/> Gewerbesteuer		
<input type="checkbox"/> Hundesteuer		
<input type="checkbox"/>		

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige(n) ich/wir die Stadt Baiersdorf, einmalige und wiederkehrende Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Stadt Baiersdorf auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Eigentümer/Zahlungspflichtiger	Bankverbindung	Kontoinhaber (falls anders)
Name, Vorname	Name der Bank	Name, Vorname
Straße, Hausnummer	Bankleitzahl	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	Kontonummer	PLZ, Ort
Telefonnummer (für Rückfragen)	BIC (auf Ihrem Kontoauszug)	
DE _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _		
IBAN (bitte immer angeben) die IBAN finden Sie auf Ihrem Kontoauszug		

Bitte teilen sie uns Änderungen Ihrer Anschrift oder Bankverbindung rechtzeitig mit!

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Bitte Hinweise auf der Rückseite beachten!

Erläuterung zum Lastschriftverfahren mit SEPA-Lastschriftmandat

Durch die Teilnahme am Lastschriftverfahren wird Ihnen die Zahlung von **Steuern**, sowie **Gebühren** und **Abgaben** wesentlich erleichtert, da die Stadt Baiersdorf die Fälligkeiten für Sie überwacht und frühestens am Fälligkeitstag die Abbuchung von Ihrem Girokonto veranlasst. Sie werden mit Ihrem Kontoauszug Ihres Geldinstituts über jede vorgenommene Abbuchung informiert. Im Zusammenhang mit der Schaffung eines einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraumes (**Single Euro Payment Area - SEPA**) kommt es im Zuge des erweiterten Verbraucherschutzes auch zu Änderungen im Lastschriftverfahren. Die Widerspruchsfrist wird von 6 auf 8 Wochen verlängert. Um einen reibungslosen Übergang von der aktuellen Rechtslage auf das künftige SEPA-Recht zu ermöglichen, enthält die umseitige Einzugsermächtigung bereits das neue SEPA-Mandat. Damit wird gewährleistet, dass die Stadt Baiersdorf ohne weitere Ermächtigung auch künftig unter Beachtung der neuen SEPA-Regelungen rechtssicher den Service des Lastschriftverfahrens für Sie anbieten kann.

Wenn Sie die Vorteile des Lastschrifteinzugsverfahrens nutzen möchten, füllen Sie das umseitige Formular vollständig aus, unterschreiben **Sie persönlich** und senden Sie uns das **SEPA-Mandat** zu oder geben Sie es bei der Stadtkasse, Waaggasse 2 oder im Informationsbüro mit der Bitte um Weitergabe ab.

Für Rückfragen bezüglich SEPA steht Ihnen auch Ihre kontoführende Bank gerne zur Verfügung.

Weitere wichtige Hinweise

1. Einziehungen von Sparkonten sind nicht möglich.
2. Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihres Kontos rechtzeitig mit.
3. Ihre Bank ist bei fehlender Deckung nicht verpflichtet, die Lastschrift einzulösen.
4. Dadurch anfallende Rücklastgebühren müssen Sie erstatten.
5. Ihre Kontonummer wird in einer EDV-Anlage gespeichert und verarbeitet, soweit dies zum Einzug notwendig ist.

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem SEPA-Lastschriftverfahren

1. **Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen** Stadt Baiersdorf, Waaggasse 2, 91083 Baiersdorf, rathaus@baiersdorf.de, Telefon: 09133/7790-0.
2. **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten** Stadt Baiersdorf, Datenschutzbeauftragter der Stadt Baiersdorf, Waaggasse 2, 91083 Baiersdorf, datenschutz@baiersdorf.de.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zum Zweck der Durchführung des SEPA-Lastschriftverfahrens für Forderungen der Stadt Baiersdorf verarbeitet. Rechtsgrundlage ist die uns von Ihnen erteilte Einwilligung gem. Art.6 Abs.1 Buchst. a) DSGVO.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Welche personenbezogenen Daten wir zu dem oben genannten Zweck von Ihnen erheben, sind auf der Vorderseite dieses Vordrucks aufgeführt. Sobald die Stadtkasse das von Ihnen unterschriebene SEPA-Lastschriftmandat erhalten hat, werden die darin von Ihnen angegebenen Daten (Name, Vorname, Adresse, Name und Sitz Ihres Kreditinstituts, IBAN etc.) für die Abbuchung der von Ihnen auf dem Vordruck angekreuzten Lastschriftforderungen gespeichert. Die Daten werden im Lastschriftverfahren per Datentransfer an das von Ihnen angegebene Bankinstitut übermittelt.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf Ihrer Einwilligung nur für die Zukunft gilt. Darüber hinaus bitten wir um Beachtung, dass wir gegebenenfalls einer Löschung Ihrer personenbezogenen Daten nicht nachkommen können, solange wir den gesetzlichen Aufbewahrungs- bzw. Verjährungsfristen unterliegen. Darüber hinaus verfällt ein Mandat automatisch, wenn es 36 Monate nicht in Anspruch genommen wird.

6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihnen oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Baiersdorf, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel.: 089 212672-0, Fax: 089 212672-50; E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de)

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.